

Examensarbeit in Erziehungswissenschaft - Probleme

Beitrag von „Sommersprosse“ vom 21. November 2008 14:18

Hallo an alle,

ich habe ein Problem bezüglich meiner Examensarbeit (LA Gym) mit der Themenfindung.

Gerne würde ich zu Lehrergesundheit (z.B. Burnout u.ä.) und da im Bereich Aspekte der Bewältigung (also was kann man tun, um Burnout zu vermeiden, z.B. auf Ebene der Schule, auf individueller Ebene usw.) schreiben.

Mein betreuender Prof meinte allerdings, ihm sei das Thema zu uninnovativ und es wäre schon so viel darüber geschrieben worden. Ihm fehlt der Eigenanteil, die zündende Idee. Für empirische Arbeiten ist allerdings keine Zeit, da man nur 3 Monate Bearbeitungszeit hat und dies den Rahmen sprengen würde.

Meine Frage an euch:

- Habt ihr eine Idee, was für Aspekte man bezüglich dieses Themas bearbeiten kann, damit "innovativ" ist?

Wäre für jeden Hinweis dankbar, bin langsam echt am Verzweifeln.

Vielen Dank. Grüße, Sommersprosse

Beitrag von „neleabels“ vom 21. November 2008 14:59

Man könnte zum Beispiel sehr gut untersuchen, inwiefern unrealistische Ansprüche der universitären Pädagogik und Didaktik ursächlich an Burnout-Problematik mitbeteiligt sind. Siehe dieser Thread hier im Forum... 😅

(Im Ernst, mach das lieber nicht, wenn du eine vernünftige Examensnote haben willst!)

Nele

Beitrag von „Anma“ vom 22. November 2008 00:40

Also bei uns gab's für empirische Arbeiten 2 Monate Verlängerung!

Beitrag von „mautz“ vom 13. Dezember 2008 19:47

Hallo, ich habe in meiner Masterarbeit auch empirisch geforscht. Hatte keine Verlängerung, weil es das bei Masterarbeiten wohl nicht mehr gibt (auf jeden Fall bei uns nicht). War aber überhaupt kein Zeitproblem. Weißt das Thema doch schon Wochen vorher und da kannste ja gleich loslegen. Eine empirische Forschung macht eine Arbeit schon sehr interessant, finde ich.
VG, Mautz

Beitrag von „Sandrinchen“ vom 13. Dezember 2008 21:46

Find das auch kritisch. Such dir lieber was anders.

Ist zwar nur eine Hausarbeit gewesen, aber ich habe über den Sinn und Nutzen des Berufsgrundschuljahres an Berufskollegen geschrieben. Lief super gut 😊